

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 74 (1948)

Heft: 28

Rubrik: Der unfreiwillige Humor in der Gazette

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER UNFREIWILLIGE HUMOR IN DER



GAZETTE

Große Springkonkurrenz Solothurn

Neuer Reitplatz Emmenholz

Sonntag, 2. Mai 1948. Beginn 9 Uhr

Es springen: Kanonen, Offiziere, Amazonen, Herrenreiter, Unteroffiziere und Dragoner.

Frühkrepierer!

in den Armen eines strammen amerikanischen Matrosen. Die Hochzeit, auf morgen anberaumt, kann nicht stattfinden, denn die Braut ist verschwunden, ins eigene Land entführt, wo sie Ordnung schaffen soll.

Der Matrose, dieser Herrgottstunner, reist ihr nach, kommt andauernd in Bedrängnis und regelt schließlich die Regentschaft seiner Braut nach einer formidablen Rauferei, bei welcher die Feinde wie Gummibälle durch die Luft zwirbeln.

Schwierige geistige Probleme stehen hier nicht zur Diskussion. Umso unbeschwerter ist das Vergnügen, und wenn alle die aufregenden Geschehnisse vorüber sind, so hat sich der Zuschauer königlich unterhalten und der Film seinen Zweck erfüllt.

So scheint es!

Ein 64jähriger Mann, der sich vor dem Schwurgericht des Berner Oberlandes verantworten mußte, hatte sich in sittlicher Hinsicht an einem Pflegekind vergangen. Sein etwas über das landesübliche Maß hinausgehender Sexualtrieb brachte es seinerzeit schon mit sich, daß er, der sonst ein rechtsschaffener, so-

In welcher Verordnung ist das «landesübliche Maß» festgelegt?

Horizontalbohrer

sucht auf 1. Juli interessante, abwechslungsreiche Stelle. — Offerten unter Schiff 1001.

Wie wär's, wenn er einmal «vertikal» bohren würde?

Nachdem die Lengnauer umsonst versucht hatten das Rad zu drehen, wobei besonders die mangelhafte Technik der Insides in die Augen sprang, erhöhte Heiniger durch ein weiteres haltbares Tor den Vorsprung auf 3:0. Erst als Helvetia abbaut, gelang es den Gästen durch ein leicht verhüthtes

Die hätten besser Fußball gespielt, als das Rad zu drehen!



ZU VERKAUFEN

FORD
BABY

mit Hintertür, mit neuen Kolben und Lagern, neue Batterie, gute Bereifung.

Sehr wichtig für «Baby»!

Entlaufen leichten Mittwoch in Rüschlikon halbgewachsene schwarze

Räze
Augen grün, Fell außen schwarz, innen hell.

Wo abzugeben gaeaen Belohn-

Der haben sie es scheint's schon über die Ohren gezogen!



HARMONIE EINTRACHT

Dem Schweizerland / H. L. Blankenburg

Die Fahne wurde im Atelier Adrian Boller, Kilchberg entworfen und hergestellt.

Bei Regenwetter findet die Feier in der Sonne statt.
Und bei Sonne?

Müssen Sie viel Wäsche flicken?

Das könnte davon kommen, daß Sie es beim Waschen zu gut meinen. Wir raten und helfen Ihnen gern, um unnötige Flickarbeit zu verursachen

Danke!

Wovon «leben» die Berliner?

Von einem Berliner Korrespondenten

Nachkriegs-Kannibalismus?

Neuestes

Von unterrichteter Seite wird mitgeteilt, daß Schweden praktisch alle Exporte nach Rumänien als Antwort auf die entschädigungslose Sozialisierung des schwedischen Birndholzmotorenpols

Sehr richtig!

Gesucht

tüchtige Service-Aushilfen
und Frauen zum Abwaschen.

Und wer tröchnets ächt ab?

Zeitungspapier ist heute leider rar. So sind wir gezwungen die Reihenfolge der Sterbefälle bis Ende Jahr zu unterbrechen. Sie werden im neuen Jahrgang wieder ihren Platz haben.

H. S.

Der Tod auf dem Apfelbaum!

